

Staffel 1/2019 Das Buch Offenbarung – Sendung # 3

Lamm auf dem Thron

Im Thronsaal des Himmels spielen sich faszinierende Szenen ab. Der Höhepunkt ist erreicht, als sich ein geschlachtetes Lamm als der große Sieger erweist..

Offenbarung 4,1-11; Offenbarung 5,1-5; Offenbarung 5,6-14

Revidierte Elberfelder Bibel (Rev. 26)

© 1985/1991/2008 SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

Anspielungen Altes Testament in Offenbarung 4 und 5

- **Daniel 7,9-28**
- **Einleitende Worte zu einer Vision: Daniel 7,9/Offb 4,1**
- **Thron(e) im Himmel: Daniel 7,9a/Offb 4,2a**
- **Gott sitzt auf einem Thron: Daniel 7,9b/Offb 4,2b**
- **Beschreibung der Erscheinung Gottes auf dem Thron: Daniel 7,9c/Offb 4,3a**
- **Feuer vor dem Thron: Daniel 7,10a/Offb 4,5**
- **Himmliche Wesen umgeben den Thron: Daniel 7,10b/Offb 4,4b.6b-10; Offb 5,8.11.14**
- **Buch/Bücher vor dem Thron: Daniel 7,10c/Offb 5,1-7**
- **Buch/Bücher werden geöffnet: Daniel 7,10d/Offb 5,2-9**
- **Eine göttliche/messianische Person nähert sich dem Thron und empfängt die Herrschaft über das Reich: Daniel 7,13-14a/Offb 5,5b-7.9a.12-13**
- **Dieses Reich schließt alle Völker, Nationen und Sprachen ein: Daniel 7,14a/Offb 5,9b**
- **Der emotionale Stress des Propheten/Visionärs wegen der Vision: Daniel 7,15/Offb 5,4**
- **Der Prophet/Visionär empfängt himmlischen Rat von einem unter denen, die um den Thron sind: Daniel 7,16/Offb 5,5a**
- **Die Heiligen erhalten göttliche Autorität, um über das Reich zu herrschen: Daniel 7,18.22.27a/Offb 5,10**
- **Schlussbemerkung über Gottes ewige Herrschaft: Daniel 7,27b/Offb 5,13-14**

Offenbarung 4,1-11 Nach diesem sah ich: Und siehe, eine Tür, geöffnet im Himmel, und die erste Stimme, die ich gehört hatte wie die einer Posaune, die mit mir redete, sprach: Komm hier herauf! Und ich werde dir zeigen, was nach diesem geschehen muss. 2 Sogleich war ich im Geist: Und siehe, ein Thron stand im Himmel, und auf dem Thron saß einer. 3 Und der da saß, war von Ansehen gleich einem Jaspisstein und einem Sarder, und ein Regenbogen war rings um den Thron, von Ansehen gleich einem Smaragd. 4 Und rings um den Thron sah ich vierundzwanzig Throne, und auf den Thronen saßen vierundzwanzig Älteste, bekleidet mit weißen Kleidern, und auf ihren Häuptern goldene Siegeskränze. 5 Und aus dem Thron gehen hervor Blitze und Stimmen und Donner; und sieben Feuerfackeln brennen vor dem Thron, welche die sieben Geister Gottes sind. 6 Und vor dem Thron war es wie ein gläsernes Meer, gleich Kristall; und inmitten des Thrones und rings um den Thron vier lebendige Wesen, voller Augen vorn und hinten. 7 Und das erste lebendige Wesen war gleich einem Löwen und das zweite lebendige Wesen gleich einem jungen Stier, und das dritte lebendige Wesen hatte das Angesicht wie das eines Menschen, und das vierte lebendige Wesen war

gleich einem fliegenden Adler. 8 Und die vier lebendigen Wesen hatten, eines wie das andere, je sechs Flügel und sind ringsum und inwendig voller Augen, und sie hören Tag und Nacht nicht auf zu sagen: Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott, Allmächtiger, der war und der ist und der kommt! 9 Und wenn die lebendigen Wesen Herrlichkeit und Ehre und Danksagung geben werden dem, der auf dem Thron sitzt, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit, 10 so werden die vierundzwanzig Ältesten niederfallen vor dem, der auf dem Thron sitzt, und den anbeten, der von Ewigkeit zu Ewigkeit lebt, und werden ihre Siegeskränze niederwerfen vor dem Thron und sagen: 11 Du bist würdig, unser Herr und Gott, die Herrlichkeit und die Ehre und die Macht zu nehmen, denn du hast alle Dinge erschaffen, und deines Willens wegen waren sie und sind sie erschaffen worden.

Anspielungen Altes Testament, hier das Motiv des Gerichts und der Gnade

- **„Jaspis und Sarder, und ein Regenbogen war um den Thron“: Hesekiel 1, 26.28**
- **„sieben Fackeln mit Feuer brannten vor dem Thron“: Daniel 7,9-28 und Hesekiel 1,26-28**
- **„das sind die sieben Geister Gottes“: Sacharja 4,2-3.10**
- **„wie ein gläsernes Meer, gleich Kristall“: Hesekiel 1,22**
- **Beschreibung der lebendigen Wesen: Hesekiel 1,5-21; Hesekiel 10,12-15.20-22; Jesaja 6**
- **„Heilig, heilig, heilig“: Jesaja 6,3**
- **„der von Ewigkeit zu Ewigkeit lebt“: Daniel 4,34;12,7**

Fragen:

1. **Welches Ziel verfolgt Gott damit, dass er Johannes diese Szene im Himmel sehen lässt?**
2. **Der Engel mit der Posaunenstimme kündigt an: „Ich will dir zeigen, was nach diesem geschehen soll“ (V.1). Warum beginnt diese Vision des Zukünftigen mit einer Szene im Thronsaal Gottes, die der Vision in Daniel 7 frappierend ähnelt?**
3. **Was für eine Botschaft entnehmen wir heute, 2000 Jahre nach den ursprünglichen Lesern, diesem Kapitel?**

Offenbarung 5,1-5 Und ich sah in der Rechten dessen, der auf dem Thron saß, ein Buch, innen und auf der Rückseite beschrieben, mit sieben Siegeln versiegelt. 2 Und ich sah einen starken Engel, der mit lauter Stimme ausrief: Wer ist würdig, das Buch zu öffnen und seine Siegel zu brechen? 3 Und niemand in dem Himmel, auch nicht auf der Erde, auch nicht unter der Erde konnte das Buch öffnen noch es anblicken. 4 Und ich weinte sehr, weil niemand für würdig befunden wurde, das Buch zu öffnen noch es anzublicken. 5 Und einer von den Ältesten spricht zu mir: Weine nicht! Siehe, es hat überwunden der Löwe aus dem Stamm Juda, die Wurzel Davids, um das Buch und seine sieben Siegel zu öffnen.

Anspielungen Altes Testament

- **„ein Buch, innen und auf der Rückseite beschrieben“: Hesekiel 2,9b-10**
- **„mit sieben Siegeln versiegelt“: Daniel 12,1.4.9 und Jesaja 29,11 (was keine Identifikation des Buches Daniel mit dem Buch in Offb 5 bedeutet!)**
- **„seine Siegel zu brechen“: Daniel 12,8-9 (Anklang an ein versiegeltes Buch)**
- **„der Löwe aus dem Stamm Juda“: 1.Mose 49,9; vgl. 4.Mose 24,9**
- **„die Wurzel Davids“: Jesaja 11,1.10**

Fragen:

1. **Es wird ausführlich betont, dass niemand im Himmel und auf der Erde das Buch öffnen konnte, offenbar noch nicht einmal Gott. Was könnte das für ein Buch sein?**
2. **Was könnte Johannes veranlasst haben zu weinen und damit ähnlich zu reagieren wie Daniel nach seiner Thronvision (Dan 7,15.28)?**
3. **Warum ist ein Sieg („es hat überwunden“, V. 5) notwendig, um das Buch zu öffnen?**

Offenbarung 5,6-14 Und ich sah inmitten des Thrones und der vier lebendigen Wesen und inmitten der Ältesten ein Lamm stehen wie geschlachtet, das sieben Hörner und sieben Augen hatte; dies sind die sieben Geister Gottes, ausgesandt über die ganze Erde. 7 Und es kam und nahm das Buch aus der Rechten dessen, der auf dem Thron saß. 8 Und als es das Buch nahm, fielen die vier lebendigen Wesen und die vierundzwanzig Ältesten nieder vor dem Lamm, und sie hatten ein jeder eine Harfe und goldene Schalen voller Räucherwerk; das sind die Gebete der Heiligen. 9 Und sie singen ein neues Lied und sagen: Du bist würdig, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn du bist geschlachtet worden und hast durch dein Blut Menschen für Gott erkauft aus jedem Stamm und jeder Sprache und jedem Volk und jeder Nation 10 und hast sie unserem Gott zu einem Königtum und zu Priestern gemacht, und sie werden über die Erde herrschen! 11 Und ich sah: Und ich hörte eine Stimme vieler Engel rings um den Thron her und um die lebendigen Wesen und um die Ältesten; und ihre Zahl war Zehntausende mal Zehntausende und Tausende mal Tausende, 12 die mit lauter Stimme sprachen: Würdig ist das Lamm, das geschlachtet worden ist, zu empfangen die Macht und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Herrlichkeit und Lobpreis. 13 Und jedes Geschöpf, das im Himmel und auf der Erde und unter der Erde und auf dem Meer ist, und alles, was in ihnen ist, hörte ich sagen: Dem, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm den Lobpreis und die Ehre und die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! 14 Und die vier lebendigen Wesen sprachen: Amen! Und die Ältesten fielen nieder und beteten an.

Anspielungen Altes Testament

- **„ein Lamm stehen wie geschlachtet“: 2.Mose 12,1-28; Jesaja 53,7**
- **„das ... sieben Augen hatte; dies sind die sieben Geister Gottes, ausgesandt über die ganze Erde“: Sacharja 3,4.9; Sacharja 4,6-7; 2.Chronik 16,9**
- **„es kam und nahm das Buch aus der Rechten dessen, der auf dem Thron saß“: Daniel 7,13**
- **„zu einem Königtum und zu Priestern gemacht, und sie werden über die Erde herrschen“: 2.Mose 19,6; Daniel 7,22.27**
- **„zu empfangen die Macht und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Herrlichkeit und Lobpreis“: 1.Chronik 29,11-12; Daniel 2,20.23.37**
- **„Lobpreis und die Ehre und die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit“: 2.Mose 20,11; Nehemia 9,6; Psalm 146,6**

Fragen:

1. Was wird hier so eindrucksvoll beschrieben? Was geschieht hier?
2. Warum hat Gott gerade diesen Weg der absoluten Schwäche gewählt, um Macht und Ehre und Herrlichkeit zu gewinnen?
3. In welcher Form können bzw. sollten wir dieses Lamm hier auf der Erde anbeten?